

# Inhalt

<i>Christiane Altenburg / Ingo Fließ: Begehrt und selten gerühmt. Drehbuchautoren in Deutschland</i>	7
------------------------------------------------------------------------------------------------------	---

## I Rückblende

<i>Richard Hey: Ende der fünfziger Jahre</i>	15
<i>Wolfram Witt: Drehbuchautoren made in GDR</i>	19

## II Elemente der Dramaturgie

<i>Thomas Brussig: Plädoyer für die Dramaturgie</i>	29
<i>Wolfgang Kirchner: Struktur als Befreiung</i>	33
<i>Ruth Toma: Drei oder vier Möglichkeiten, eine Figur einzufangen</i>	40
<i>Sascha Arango: Mehr Gefühl, mehr Humor!?</i>	45

## III Genre schreiben

<i>Rolf Silber: Zwischen den Stühlen – oder: Gibt es den intelligenten deutschen Unterhaltungsfilm?</i>	53
<i>Detlef Michel: Aus dem Reich der Untoten</i>	66
<i>Dominik Graf: Kurze Bemerkung übers Töten</i>	79
<i>Richard Reitinger: Auf dem Weg zur 22. Geschichte</i>	88
<i>Sebastian Schipper: Zu deutsch?</i>	93

## IV Drehbuch schreiben lehren / lernen

<i>Alfred Behrens: Search for the Hero Inside Yourself</i>	99
<i>Holly-Jane Rablens: Ein bisschen Sex kann nie schaden</i>	119

## V In Klausur

<i>Susanne Schneider</i> : Business, Bits & Bytes	127
<i>Jan Schütte</i> : Arbeiten mit Thomas Strittmatter	140
<i>Peter Steinbach</i> : Ein Freibeuter auf dem Weg in die Weite des Meeres	146
<i>Peter Lilienthal</i> : Dieses ungeduldige Labyrinth	156

## VI That's Entertainment

<i>Felix Huby</i> : Drehbuch oder Knetmasse?	165
<i>Thomas Knauf</i> : Change the Script	172
<i>Rudi Bergmann</i> : Die Kunst des Pitchings	186
<i>Eleni Ampelakiotou</i> : Dream the Impossible Dream ...	193
<i>Jochen Brunow</i> : Wege aus der Ohnmacht	204

## Anhang

Die Autoren	215
Textnachweise	220